

Amt 11

Antrag zum Stellenplan 2024/2025

Amt / Amtsstelle / Betrieb/ Referat
(Organisationsnummer und Bezeichnung)

40/Schulamt

Abteilung/Sachgebiet

SEFO

Planstelle/Stelle Nr.

2 0 063

Bewertung bisher

EG 12 TVöD/VKA

Funktionsbezeichnung bisher

Leiter:in des Büros für Gesundheit und Prävention

☒ Neuschaffung

☐ Streichung

☐ Umwandlung

☐ Höherbewertung

☐ Abwertung

☐ Ausweisung

☐ Übertragung

☐ Redaktionelle Korrektur

Stellen-Soll 0,5 VZE

anerkannter Bedarf - Soll

kw-Vermerk/e

ku-Vermerk/e

(ku nach BesG/EG)

Bewertung neu

Funktionsbezeichnung neu

Befristung bis

Auswirkung auf den Personalhaushalt (wird von Amt 11 ausgefüllt):

Ausgaben/Einsparung pro Jahr:
haushaltsneutral, weil:

Finanzierung:

Kommunal: ☒

durch Dritte: ☐

Wenn Finanzierung durch Dritte:

Finanzierungsträger:

Finanzierungsanteil:

verbleibender kommunaler Anteil:

Einnahme-Haushaltsstelle:

Begründung:

Die Aufgabenbereiche des Büros Gesundheit und Prävention haben gleich mit dem Frühjahr 2022 einen enormen Zuwachs erfahren. Die Erweiterung durch die Zielgruppe der im Rahmen der multiprofessionellen Teams und des Ganztags in Schule Tätigen wirkt sich auf die zu bewältigende Anzahl an Mitarbeitenden aus: 32 VZE bei den Lehrmeister:innen, 46,136 VZE bei den Pädagogischen Unterrichtshilfen, 52,228 VZE bei den Geschäftszimmerangestellten, 51,35 VZE bei den Sozialpädagog:innen, 99,626 VZE Erzieher:innen und 27,136 VZE in der Schulverpflegung. Bei allen Beschäftigten spielen der Gesundheitsschutz und die Prävention eine bedeutende Rolle. Steigende Schüler:innenzahlen, der Amoklauf im Lloyd-Gymnasium, der Ukraine-Kriege sowie das Aufholen nach Corona lassen den Fortbildungsbedarf in diesem Bereich enorm ansteigen: Traumapädagogik, Schutzkonzepte, Soziales Lernen, Gewaltprävention sowie Individuelle Lernbegleitungen sind vielfach gefragt. Die Ergebnisse der Beschäftigtenbefragung veranlassen die Schulen den Gesundheitsschutz durch Konzepte hierzu in den Fokus zu nehmen, deren Erstellung eine intensive fachliche Begleitung benötigt. Hierzu flankierend zählen Maßnahmen im Rahmen von "Gesunde Schule". Ein wachsender Tätigkeitsbereich erfährt diese Stelle im Rahmen der "Gefährdungsbeurteilung an Bremerhavener Schulen", einer Maßnahme, die auf Grundlage des Arbeitsschutzgesetzes erfolgt. Auch in diesem Zusammenhang ist mit einem nennenswerten Arbeitszuwachs zu rechnen, da die Arbeitsplatzbewertungen einhergehen mit dem Anspruch der Mitarbeitenden hier zurecht auf mögliche Gefährdungslagen hinzuweisen. Bereits jetzt ist eine Zunahme von Gefährdungsanzeigen zu verzeichnen. Allein in diesem Schuljahr wurden über 70 Anzeigen aus den Schulen eingereicht, deren Bearbeitung nicht mehr auskömmlich sichergestellt ist. Der Aufwand lässt sich innerhalb der genannten Stelle abbilden. Eine Aufstockung der Stelle Gesundheit und Prävention um 19,5 Stunden auf eine Vollzeitstelle ist daher zwingend erforderlich.

Stellenbeschreibung (soweit erforderlich: ☐ siehe Anlage)

Pflichtaufgabe: ☒ Ja - ☐ Nein

Rechtsgrundlage:

Gesetz über die Durchführung von Maßnahmen des Arbeitsschutzes zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Arbeit; Branche Schule
DGUV Regel

Dezernent/in

Fachausschuss: Beschluss vom

(wird von Amt 11 ausgefüllt)

Magistrat 11	befürwortet	abgelehnt	Beratung im Personal- und Organisations- ausschuss erforderlich	zurückgestellt (s. Protokoll)
Empfehlung der Verwaltung nach der Beratung mit dem Gesamtpersonalrat	☐	☐	☐	☐
Beschluss des Personal- und Organisationsausschusses	☐	☐		☐